

Kan. Dr. Richard Tatzreiter
Regens der drei Priesterseminare
Wien – St. Pölten – Eisenstadt
1090 Wien, Strudlhofgasse 7
DVR: 0029874(12429)

Wien, 26.05.2020

Betreff: Verschiebung der geplanten Firmung

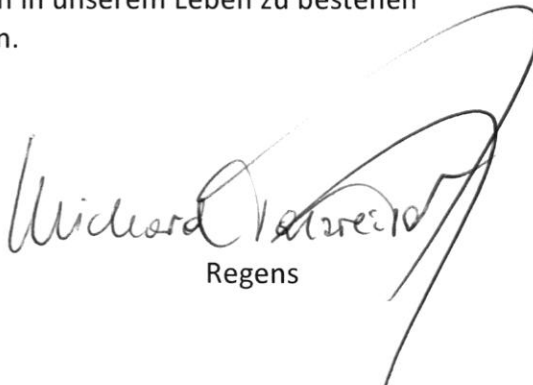
Liebe Firmkandidatinnen und Firmkandidaten!

Seit ein paar Stunden ist es leider traurige Gewissheit: Das Fest Eurer Firmung, auf das Ihr Euch schon länger vorbereitet und freut, kann leider nicht vor dem kommenden Sommer stattfinden. Die Corona-Krise, die uns derzeit alle in völlig neue Lebensbedingungen geführt hat, verlangt auch eine Verschiebung Eurer Firmung, zu der ich in Vertretung unseres Erzbischofs gekommen wäre. Ich selbst habe mich schon sehr darauf gefreut, mit Euch die Stärkung durch den Geist Gottes zu feiern, Euch, Euren Familien, Patinnen und Paten, aber auch Euren Freunden bei dieser einmaligen Gelegenheit Eures Lebens zu begegnen. Ich bedauere, dass das jetzt so nicht sein kann.

Ich hoffe, dass es Euch trotz des derzeitigen Ausnahmezustandes gut geht, dass Ihr und Eure Familien gesund seid. Meine Gedanken sind in diesen Tagen jedenfalls oft bei Euch. Ich kann mir vorstellen, dass es einige von Euch gerade jetzt nicht leicht haben. Wenn man sich nicht mehr so treffen und begrüßen kann, wie wir das bis vor kurzem gewohnt waren, wenn man zu allen rundherum aus gesundheitlichen Gründen Distanz halten, aber zugleich mit einzelnen in der Familie im Wohnbereich enger zusammenrücken muss, kann das auch innerlich und äußerlich Spannungen und Konflikte bringen. Manche von Euch werden diese Zeit vielleicht auch als Chance begreifen, dass sich manches in unserer Gesellschaft und auf unserem Planeten zum Besseren verändern könnte. Und da gibt's in dieser Situation auch viele, kleine Chancen für Euch: Freundschaften sehr bewusst über Handy und andere Medien zu pflegen, vielleicht gibt es in eurem Umfeld Menschen, die eure Unterstützung durch Hilfe beim Einkaufen oder durch einen Anruf jetzt besonders brauchen; vielleicht entdeckt ihr da oder dort auch Freude daran, einfach Zeit für euch selbst zu haben: Musik zu hören, ein Buch zu lesen, eine Runde zu laufen etc.. Das könnten auch Momente sein, um für euch und für die Menschen, die euch wichtig sind, um Gottes Lebenskraft, um Gottes Heiligen Geist zu beten.

Derzeit kann ich Euch leider noch nicht sagen, ob ich selbst oder ein anderer Priester die Firmung mit Euch feiern wird. Ich wünsche Euch jedenfalls für Euren weiteren Weg den Beistand von Gott, der uns hilft, unterschiedliche Situationen in unserem Leben zu bestehen und uns durch nichts und niemand unterkriegen zu lassen.

Mit herzlichen Grüßen bleibt Euch verbunden,


Regens